

## Zarko mag alles vom Grill

**Interview** Frisch-Auf-Spieler Sesum stellt sich den Fragen der Schüler.

**Viola: Wie alt waren Sie, als Sie mit Handballspielen begonnen haben?**  
**Zarko Sesum:** Ich war zehn Jahre alt. Davor habe ich Basketball und Fußball ausprobiert.

**Timo: Wie oft und wie lange trainiert Ihr in der Woche?**  
 Wir trainieren sieben bis neunmal jeweils anderthalb bis zwei Stunden.

**Wer ist Ihr Lieblingssänger?**  
 Michael Jackson.

**Noreen: Wie alt sind der jüngste und der älteste Spieler im Team?**  
 Sebastian Heyman ist mit 18 Jahren der jüngste, Lars Kaufmann mit 34 der älteste Spieler.

**Manuel: Was ist Ihr Lieblingsessen?**  
 Alles vom Grill.

**Michelle: Welche Schuhgröße haben Sie?**  
 Schuhgröße 44.

**Denne: Haben Sie ein Haustier?**  
 Nein. Als Kind hatte ich mal einen Hund.

**Eylül: Haben Sie eine Familie?**  
 Ich bin verheiratet und habe zwei Kinder.

**Elias: Was machen Sie in Ihrer Freizeit?**  
 Ich ruhe mich aus und verbringe Zeit mit meiner Familie. Viel Freizeit bleibt mir nicht.



Die Frisch-Auf-Spieler Zarko Sesum und Primoz Prost besuchten die Klasse 4 der Grundschule Bünzwangen in der Turnhalle.

Fotos: Schule

# Trainieren mit zwei Profis von Frisch Auf Göppingen

**Wir lesen** Im Rahmen der NWZ-Aktion brachten die Frisch-Auf-Spieler Zarko Sesum und Primoz Prost die Viertklässler aus Bünzwangen ins Schwitzen.

Zwei Bundesligahandballer kamen Anfang Dezember in die Turnhalle von Bünzwangen und gaben den Grundschulern im Rahmen des Sportunterrichts ein aufregendes Handballtraining.

Marketingleiterin Regina Eiber, die die Profis begleitete, löste damit ein Versprechen ein, das noch vom letzten Schuljahr ausstand. Die beiden Nationalspieler Prost und Sesum schlüpften für zwei Stunden in die Lehrerrolle und übernahmen den Sportunterricht.

Die beiden Familienväter konnten sich ausgezeichnet auf die Kinder einstellen und motivierten alle Schülerinnen und Schüler zum Mitmachen. Als erstes bereiteten sie für die kleinen

Sportler verschiedene Koordinationsübungen vor. Ausdauertrain-



ning, Krafttraining und Wurftraining durften ebenso wenig fehlen wie ein kleiner Wettkampf. Torhüter Prost und Spielmacher Sesum verteilten sich auf die beiden Teams und kämpften ehrgeizig um den Sieg. Danach standen Dehnübungen an. Hier kamen die Kinder mächtig ins Schwitzen. Zwischen den Übungen konnten sich die Schüler jeweils 10 bis 20 Sekunden ausruhen.

### Alle auf ein Mal aufs Tor

Als nächstes forderten die Frisch-Auf-Spieler die Viertklässler auf, sich in einer Reihe aufzustellen und auf das Tor zu schießen. Dabei gaben sie den Kindern, von denen viele im Verein Handball spielen, Tipps zum Werfen. Dann versammelte Zarko Sesum die

Schüler um sich und forderte sie auf, alle auf einmal auf das Tor von Primoz Prost zu schießen.

Der Torhüter wurde von dem Angriff überrascht und konnte nicht alle Bälle abwehren.

Zum Ende der Sportstunde hatten die Viertklässler noch genügend Zeit, Fragen zu stellen und Autogramme zu sammeln. Dafür hatten sie Handbälle und Trikots mitgebracht. Aber auch auf Turnschuhen und Mützen wurde unterschrieben. Schulleiterin Eliza Wahl bedankte sich bei den Bundesligaprofis und der Marketingleiterin Regina Eiber für den unvergesslichen Sportunterricht. Tim Güntner strahlte auf dem Heimweg und sagte: „Es war sehr schön, mit den Profis zu trainieren.“

## Die Hose geplatzt

**Interview** Die Schüler befragten den Frisch-Auf-Torhüter Primoz Prost.



Noch fünf oder sechs Jahre will Prost spielen. Foto: Peter Poller

**Sina: Wie groß sind Sie?**  
**Primoz Prost:** Ich bin 1,86 Meter groß.

**Mika: Werden Sie auf der Straße nach Autogrammen gefragt?**  
 Manchmal. Ich werde aber nicht immer erkannt.

**Diana: In welchem Alter haben Sie mit Handballspielen angefangen?**  
 Mit sieben Jahren habe ich begonnen, Handball zu spielen.

**Nils: Haben Sie Kinder?**  
 Ja, ich habe drei Kinder.

**Timon L.: Was gibt es bei Ihnen zum Frühstück?**  
 Ganz unterschiedlich. Oft esse ich Haferflocken.

**Patrick: Ist Ihnen bei einem Spiel schon einmal etwas Peinliches passiert?**  
 Meine Hose ist geplatzt und ich habe sie verloren.

**Timon B.: Wie lange möchten Sie noch Handball spielen?**  
 Ich möchte noch fünf bis sechs Jahre spielen.



Die Nummer 15 im Frisch-Auf-Team: Zarko Sesum.

**Welches Instrument würden Sie gerne spielen können?**  
 Gitarre.

**Emil: Bekommen Sie für Ihre Familie Freikarten?**  
 Ich bekomme eine Dauerkarte für die Familie. Meine Kinder müssen keinen Eintritt bezahlen.

**Jana: Wie fühlt es sich an, mit Kindern in die EWS-Arena einzulaufen?**  
 Das ist ein ganz tolles Gefühl und macht sehr viel Spaß.



Tim wirft auf Torhüter Primoz Prost im Sportunterricht der Klasse 4 der Grundschule Bünzwangen beim Besuch der Frisch-Auf-Profis.



Das geht in den Bauch: Aufwärm-Training mit den beiden Frisch-Auf-Spielern Zarko Sesum und Primoz Prost.